

Abonnementspreis:
halbjährlich 8 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garmondzelle oder
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Mittwoch,

Nro. 258

den 17. September 1856

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Anzeigen.

1887] Die Inhaber von Interimscheinen der bei uns einbezahlten Obligationen der Centralbahn sind ersucht, solche im Laufe dieser Woche gegen die definitiven Titel bei uns auszuwechseln.
Luzern, den 16. September 1856.

Seb. Crivelli & Comp.

1888] Vor ungefähr 14 Tagen wurde vom Nachtwachpersonal der Stadtpolizei Luzern ein zur Nachtzeit auf dem Weinmarkt dahier stehengebliebener, zweirädriger Karren in Verwahr genommen. Der allfällige Eigenthümer melde sich auf dem Bureau der Stadtpolizei.

1884] **Publikation.**

Donnerstags den 18. dieß, Nachmittags 1 Uhr, werden im Schulhause in Menziken 13 Stück Gemälde von Manzoni, dem Hrn. Pippin in Triest gehörig und hierorts für eine Forderung gepfändet, versteigert. Die größern Stücke sind folgende:

1. Battaglia di St. Quintino,
2. „ Stile Borgignone,
3. Agression nocturna,
4. Flebotomo operante,
5. Milano 1848,
6. il Mangione,
7. la serenata.

Kaufsliebhaber werden höflichst eingeladen.
Die Pfandbehörde.

Tapeten-Lager

17923] von **J. L. Fuchs & Comp. in Basel.**

Nebst aller möglichen Auswahl von Tapeten und Bordüren obigen Lagers sind auch stets für kleinere Zimmer Resten von solchen zu herabgesetzten Preisen vorrätig in Luzern bei **P. Meyer, Stadtwachmeister.**
Café fédéral, 3. Stock.

1878] Ein junger Mann, der deutschen und französischen Sprache gleich mächtig und erst seit Kurzem aus der franz. Schweiz zurückgekehrt, wo er mehrere Jahre in Kondition gewesen, sucht einen Platz in einem Handelshause oder Fabrik als Comptorist oder Reisender. Ueber Fähigkeiten und Moralität besitzt er sehr gute Zeugnisse. Briefe unter A. B. Nr. 15 befördert die Expedition d. Bl.

1773] Unterzeichneter hat nun seinen Blumenverlag in das Haus Nr. 157 auf dem Hirschenplatz verlegt.
Ignaz Thuring.

1852] **Zu verkaufen oder zu vermieten:** Auf Mathias 1857 ein schönes Wohnhaus vis-à-vis dem Gasthause zum Mohren in Willisau sammt Nebengebäude und einem Garten, zu jedem Gewerbe und Fabrikation, sowie auch zur Sennerei dienlich.

Nähere Auskunft ertheilen
Weltert, Posthalter, und Agent Wüst.

1780] **Zu vermieten:** Ein geräumiger, frequenter Laden nebst angenehmer Wohnung an der Kapellgasse Nr. 267.

1816] **Zu vermieten:** Von Stunde an oder auf künftigen Gallustag eine kleine frohmüthige Wohnung, möblirt oder unmöblirt, oder einzelne Zimmer. Zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

1645] **Zu vermieten:** mitten in der Stadt 7 ganz neu möblirte Zimmer, einzeln oder samthhaft. Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Preise der Lebensmittel.

In Luzern, den 16. September 1856.

Kernen, das Malter	N. W. Fr.	38 Rp.	44
Roggen, ditto	=	22	50
Gersten, ditto	=	18	—
Bohnen, ditto	=	30	—
Haber, ditto	=	12	50
Ein Schwarzbrot von 5 8 oder 4 8 Weißbrot	=	—	92
Butter, das Pfund	=	—	89

Börsen-Berichte.

Paris, den 15. Sept. 30/0 français 70 50 4 1/2 % 92. —
Frankfurt, den 15. Sept. Wechselkurse: Paris 93 1/4.
London 117 3/4. Gold- und Silberkurse: Neue Louisd'or fl. —. —. 20 Francs-Stücke fl. 9. 18 1/2 19 1/2 5 Fchn.-Thlr. fl. 2. 20 1/2 — 3/4

Dampfschiffahrten auf dem Vierwaldstättersee.

Anzeige.

Vom 17. September an werden folgende Fahrten eingestellt, als:

- 1) Tägliche Fahrt nach Stansstad Mittags 11 Uhr 45 Min. und retour;
- 2) „ „ „ Weggis Abends 5 „ — „ „

Alle übrigen Fahrten werden laut ausgegebenen Plänen ausgeführt.
Luzern, den 13. September 1856.

Die Direktionen.